



**Leistungsverzeichnis PANDOMO® Floor / FloorPlus**

**PANDOMO® K1 2.0 (weiß) und PANDOMO® K3 2.0 Betongrau
Gestaltungsfähige Nivelliermasse**

**Oberflächenbehandlung mit PANDOMO****®  SP-SL (Steinöl), PANDOMO® SP-PS, (PU-Versiegelung), PANDOMO® SP-F (Porenfüller) und PANDOMO® SP-GS (Seidenglanz-Siegel) oder PANDOMO® SP-MS (Seidenmatt-Siegel)**

**Allgemeine Hinweise:**

**Eingesetzte Produkte:**

Über alle Produkte, die zur Herstellung des PANDOMO® Floor / FloorPlus eingesetzt bzw. gebraucht werden, werden dem Angebot vom Bieter Technische Datenblätter bzw. Produktdatenblätter beigelegt. Bei Nichtabgabe der Technischen Datenblätter mit der Angebotsabgabe kann der Ausschluss von der Submission erfolgen und das Angebot wird nicht gewertet.

**Systemprodukte:**

Alle eingesetzten Produkte werden von einem Hersteller mit System-Garantie bezogen.

Dies beinhaltet auch Imprägnierungen, Versiegelungen und Oberflächenschutz.

Es darf nur genormtes und zugelassenes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat

nachweislich gütegeprüftes Material in Originalgebinden verwendet und eingebaut werden.

**Grundlagen:**

Für das Angebot, die beschriebenen Leistungen und die Ausführung dieses Gewerkes sind als

Grundlage die im Land der Ausführung geltenden, allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie

Bestimmungen, Verordnungen, europäische und nationale Normen, Vorschriften, Richtlinien,

Merkblätter, usw. in jeweils aktuellster Fassung anzunehmen.

Insbesondere wird verwiesen auf das Merkblatt „Mineralische, dekorative Spachtelböden“,

herausgegeben vom BSR e.V. in Bonn (Mai 2013).

**Wertung:**

Für das Angebot wird das vorgegebene Leistungsverzeichnis verwendet.

Bei der Auswertung des Angebotes kann nur ein vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis

berücksichtigt werden.

Alternativvorschläge in Form von Nebenangeboten sind nicht zulässig.

**Referenzen:**

Es werden vergleichbare Referenzen in Bildform und Beschreibung für die Ausführung der Leistung

vorgelegt.

Auch Ortstermine werden ermöglicht.

**Reinigungs- und Pflegekonzept:**

Die vom Hersteller des Bodenbelages im Internet zur Verfügung gestellte oder dem Angebot beigefügte Reinigungs- und Pflegeanleitung gilt für den Nutzer als verbindlich anzuwenden.

Dies muss auf die jeweilige Nutzung des Projektes abgestimmt sein.

**Untergrundvorbereitung:**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | …...St Herstellen von Musterplatten im Format 60x60cm,Farbe und Struktur nach Vorgabe des Auftraggebers  |
|  |  |
|  |  …........ St Summe ….............   |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | …... St Prüfen des Untergrundes, Haftzugprüfung und CM-Messung |
|  |  |
|  |  …........ m² Summe ….............   |
| Pos. ) | …... m² Mechanisches Schleifen und Bürsten des Untergrundes sowie Entfernen aller losen Teile und Herstellen eines tragfähigen Untergrundes. |
|  |  |
|  |  …........ m² Summe ….............   |
| Pos. ) | …... lfdm Kraftschlüssiges Verharzen von Rissen und Schwindfugen. Herstellen von Schlitzen quer zum Riss im Abstand von 25 cm mittels Trennscheibe, Einlegen von Stahlnägeln und Ausgießen mit ARDEX FB Gießharz. Nach dem Ausgießen ist die Vergussmasse mittels Spachtelmassenpulver abzustreuen. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  |
|  |  |
|  |  …........ St Summe ….............  |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | …... m² Position zur Erhöhung der Untergrundebenheit Aufbringen des Voranstriches PANDOMO® PR (Voranstrich und Haftbrücke) auf den gesäuberten Untergrund. PANDOMO® PR mit Wasser 1:3 verdünnt auf den Untergrund aufbringen und Trocknung abwarten.Danach Ausgleichen des vorgestrichenen Untergrundes mit PANDOMO® K1/K3 Schichtdicke ….... mm, vergütet mit ARDEX E 25 Kunstharzdispersion. PANDOMO® K1/K3 ist mind. 5 mm dick aufzutragen. Die maximale Schichtdicke beträgt 10 mm. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  …........ m² Summe ….............   |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | …... lfdm. geeigneten Randdämmstreifen liefern und einbauen. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  |
|  |  |
|  |  …........ St Summe ….............  |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | …... m² Herstellen einer Grundierung auf dem gesäuberten Untergrund mit PANDOMO® EP Lösemittelfreie Epoxidharzgrundierung. Der Anstrich erfolgt mit einer Kurzfloor-Rolle und wird im feuchten Zustand mit trockenem PANDOMO® HG Hartkornsand abgesandet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  …........ m² Summe ….............  |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | …... m² Aufbringen des Voranstriches PANDOMO® PR auf den gesäuberten Untergrund in zwei Arbeitsgängen:1. PANDOMO® PR mit Wasser 1:3 verdünnt aufbringen und Trocknung abwarten.2. PANDOMO® PR mit Wasser 1:1 verdünnt aufbringen und Trocknung abwarten. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................  |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... lfdm Schwundfugenprofil Edelstahl einseitiger Winkel liefern und einbauen. Der Aufwand für Ausmessen und Einrichten von Fluchten und Linien zur Montage der Schwundfugenprofile wird zum Nachweis gesondert vergütet.Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  |
|  |  |
|  |  ........... lfdm. Summe ................  |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... lfdm Bewegungsfugenprofil Edelstahl zweiseitiger Winkel liefern und einbauen. Der Aufwand für Ausmessen und Einrichten von Fluchten und Linien zur Montage der Schwundfugenprofile wird zum Nachweis gesondert vergütet.Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  |
|  |  |
|  |  ........... lfdm. Summe ................  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |

**Aufbringen von PANDOMO®  K1 (weiß) oder K3 (grau) Gestaltungsfähige Nivelliermasse:**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... m² Herstellen einer Spachtelung mit PANDOMO® K1/K3 Gestaltungsfähige Nivelliermasse mit ARDURAPID-Effekt, mit einer Schichtstärke von mind. 5 mm auf einem vorbereiteten Untergrund. Die Spachtelmasse wird mittels Stiftrakel aufgetragen und danach mit einem Stilglätter geglättet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................    |
| Pos. ) | ...... m² Herstellen einer Spachtelung mit PANDOMO® K1 Gestaltungsfähige Nivelliermasse mit ARDURAPID-Effekt, **eingefärbt**, mit einer Schichtstärke von mind. 5 mm auf einen vorbereiteten Untergrund. Die Spachtelmasse wird mittels Stiftrakel aufgetragen und danach mit einem Stilglätter geglättet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................    |
| E.P. ) | ...... m² Zulage für die Ausführungsvariante PANDOMO® K1/K3 Gestaltungsfähige Nivelliermasse mit ARDURAPID-Effekt, mit einer Schichtstärke von mind. 5 mm auf einem vorbereiteten Untergrund. Dabei wird zusätzlich die Oberfläche mit dem speziellen Hartkornsand PANDOMO® HG abgestreut.Die Spachtelmasse wird mittels Stiftrakel aufgetragen und danach mit einem Stilglätter geglättet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................  |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | ...... m² Zulage für die Ausführungsvariante PANDOMO® K1 Gestaltungsfähige Nivelliermasse mit ARDURAPID-Effekt, **eingefärbt**, mit einer Schichtstärke von mind. 5 mm auf einem vorbereiteten Untergrund. Dabei wird zusätzlich die Oberfläche mit dem speziellen Hartkornsand PANDOMO®  HG abgestreut.Die Spachtelmasse wird mittels Stiftrakel aufgetragen und danach mit einem Stilglätter geglättet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................  |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | ...... m² Zulage für erhöhte Einbaustärke je **mm**, maximale Schichtstärke 10 mm. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................   |
| Pos. ) | ...... m² Vergütung von PANDOMO® K1/K3 mit ARDEX E 25 Kunstharzdispersion. Zwingend erforderlich wenn „Pos. Zur Erhöhung der Untergrundebenheit“ ausgeführt wird. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................   |

**Oberflächenbehandlung von PANDOMO®  K1/K3 Gestaltungsfähige Nivelliermasse (Imprägnierungs-System):**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... m² Polieren von PANDOMO® K1/K3 mit einer geeigneten Schleifmaschine (z. B. Trio von Fa. Lägler)Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................    |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen der Öl-Imprägnierung PANDOMO® SP-SL Steinöl. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................    |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen einer zweiten Öl-Imprägnierung bei **dunklen** Böden mit PANDOMO® SP-SL Steinöl nach ca. 12 Stunden Trocknungszeit des ersten Auftrages.Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  |  ........... m² Summe ................   |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen der Polyurethan-Versiegelung PANDOMO® SP-PS.Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
| Pos. ) |   ........... m² Summe ...................... m² Aufbringen eines zweiten Auftrags der Polyurethan-Versiegelung PANDOMO® SP-PS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  ........... m² Summe ................ |
|  |  |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen des PANDOMO® SP-F Porenfüller (nicht erforderlich bei Verwendung von PANDOMO® SP-PS). Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. ........... m² Summe ................  |
|  |  |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen von PANDOMO® SP-GS Seidenglanz-Siegel mit einem Lammfellwischer. Nach ca. 60 Minuten Aufbringen des zweiten Auftrages von PANDOMO® SP-GS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
| Pos. ) |  ........... m² Summe ................   ...... m² Aufbringen von PANDOMO® SP-MS Seidenmatt-Siegel mit einem Lammfellwischer. Nach ca. 60 Minuten Aufbringen des zweiten Auftrages von PANDOMO® SP-MS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.   ........... m² Summe ................  |
|  |  |
| Pos. ) |  ...... m² Für nachfolgende Reinigung: Aufbringen von PANDOMO® SP-CR Unterhalts- und Repairreiniger mit einem Wischmop.Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... lfdm dauerelastische Versiegelung mit ARDEX SN Neutral-SiliconDie Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  |
|  |  |
|  |  ........... lfdm. Summe ................   |
| Pos. ) | ...... Std. Facharbeiter gemäß Nachweis für z.B. Bemusterungen, Aufarbeiten und Vergießen von Fehlstellen, Anarbeiten an Rampen und Schienen usw.Materialien wie: Harz, Sande, Vergussmassen werden nach tatsächlichem Verbrauch unter Abrechnung ganzer Gebinde verrechnet. |
|  |  |
|  |  ........... Std. Summe ................  |
|  |  |  |  |